

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produkt Identifikator Lackstift Bike Fit Corrector 12 ml

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs 1 und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Autolack

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht bestimmt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

KTJ KOLOR

ul. Uniejowska 18

98-200 Sieradz

tel. 043 82 82 151

Die E-Mail-Adresse einer sachkundigen Person: e-mail: biuro@ktj.pl

1.4. Notrufnummer 042 631 47 24 (8.00 – 15.00)

Notrufnummer des Unternehmers:

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008

Flam. Liq. 2; H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

Skin Irrit. 2; H315 Verursacht Hautreizungen

Eye Dam. 1; H318 Verursacht schwere Augenschäden

STOT SE 3; H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält:

⌚ n-butanol (CAS: 71-36-3)

⌚ Acetone (CAS: 67-64-1)

GHS-Piktogramm



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H315 Verursacht Hautreizungen

H318 Verursacht schwere Augenschäden

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 – Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P310 – Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

Enthält:

- ⌚ n-butanol (CAS: 71-36-3)
- ⌚ Acetone (CAS: 67-64-1)

GHS-Piktogramm



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

- H318** Verursacht schwere Augenschäden
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

- P271** Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P310 – Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische

Inhaltsstoff	%	Einstufung 1272/2008	
		Gefahrenklasse, Gefahrenkategorie und Gefahrenkodierung	Kodierung der Gefahrenhinweise
Acetone CAS No.: 67-64-1 EC No.: 200-662-2 Index No.: 606-001-00-8 REACH No.: 01-2119471330-49-0002	<35	Flam. Liq. 2 Eye Irrit. 2 STOT SE 3	H225 H319 H336
2-methoxy-1-methylethyl acetate CAS No.: 108-65-6 EC No.: 203-603-9 Index No.: 607-195-00-7 REACH No.: 01-2119475791-29-XXXX	<20	Flam. Liq. 3	H226
ethyl methyl ketone CAS No.: 78-93-3 EC No.: 201-159-0 Index No.: 606-002-00-3 REACH No.: 01-2119457290-43-XXXX	<10	Flam. Liq. 2 Eye Irrit. 2 STOT SE 3	H225 H319 H336

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

xylene CAS No.: 1330-20-7 EC No.: 215-535-7 Index No.: 601-022-00-9 REACH No.: 01-2119486136-34	<10	Flam. Liq. 3 Acute Tox. 4 Skin Irrit. 2	H226 H312 H332 H315
n-butanol CAS No.: 71-36-3 EC No.: 200-751-6 Index No.: 603-004-00-6 REACH No.: 01-2119484630-38-XXXX	<5	Flam. Liq. 3 Acute Tox. 4 STOT SE 3 Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 STOT SE 3	H226 H302 H335 H315 H318 H336
n-butyl acetate CAS No.: 123-86-4 EC No.: 204-658-1 Index No.: 607-025-00-1 REACH No.: -	<2,5	Flam. Liq. 3 STOT SE 3	H226 H336

Die Bedeutung der H-Sätze siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen. 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser ausspülen, augenärztliche Nachkontrolle.

Nach Einatmen:

Frischluft zuführen, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Hautkontakt: Rötung, Schmerzen, Brennen

Augenkontakt: Reizungen, Rötungen, Reißen

Nach Einatmen: Husten, Halsschmerzen, Reizung der Atemwege.

Nach Verschlucken: Bauchschmerzen, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum oder Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Sand oder Erde.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Die Behälter die der Wirkung von Flammen oder hohen Temperaturen ausgesetzt sind, aus einer sicheren Entfernung mit Wasser abkühlen, und wenn das nur möglich ist aus dem Bedrohungsbereich entfernen. Schutzkleidung und Atemwegeschutz tragen.

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer ableiten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Ausgetretenes Material mit Aufsaugmittel eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung - ABSCHNITT 13.

Persönliche Schutzausrüstung – ABSCHNITT 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung in Originalverpackungen geschützt vor der direkten Sonnenstrahlung. Lagerung in den trockenen, kühlen, gut gelüfteten Räumlichkeiten, Lebensmitteln, und Getränken. Getrennt von stark oxidierenden Substanzen lagern und Alkalien.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Autolack

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (PL):

Acetone

600mg/m³ (8h)

1800mg/m³ (15min.)

n-butanol

50 mg/m³ (8h)

150 mg/m³ (15min.)

ethyl methyl ketone

450 mg/m³ (8h)

900 mg/m³ (15min.)

Xylene

100 mg/m³ (8h)

2-methoxy-1-methylethyl acetate

260 mg/m³ (8h)

520 mg/m³ (15min.)

n-butyl acetate

200 mg/m³ (8h)

950 mg/m³ (15min.)

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016

Version DE: 1.0

DNEL/PNEC

Acetone:

DSB: 30 mg acetone/l

Note: urine at the end of daily exposure

DNEL Worker (inhalation, acute): 2420 mg/m³

DNEL Worker (dermal, chronic): 186 mg/kg bw/day

DNEL Worker (inhalation, acute): 1210 mg/m³

DNEL consumer (dermal, chronic): 62 mg/kg bw/day

DNEL consumer (inhalation, chronic): 200 mg/m³

DNEL consumer (oral, chronic): 62 mg/kg bw/day

PNEC fresh water 10.6 mg/l

PNEC marine water 1.06 mg/l

PNEC sediment fresh water and marine water 30.4 mg/kg sediment

PNEC soil 29.5 mg/kg soil

PNEC sewage treatment plant 100 mg/l

ethyl methyl ketone

DNEL Worker (dermal, chronic): 1161mg/m³ bw/day

DNEL Worker (inhalation, chronic): 600 mg/m³

DNEL consumer (dermal, chronic): 412 mg/kg bw/day

DNEL consumer (inhalation, chronic): 106 mg/m³

DNEL consumer (oral, chronic): 31 mg/kg

PNEC fresh water: 55,8 mg/l

PNEC marine water: 55,8 mg/l

PNEC sediment fresh water: 284,74 mg/kg

PNEC sediment marine water: 287,7 mg/kg

PNEC soil: 22,5 mg/kg

n-butanol:

DNEL Worker (inhalation, long-term; local): 10 mg/m³

DNEL consumer (oral, long-term; systemic): 3,125 mg/kg/dzień

DNEL consumer (inhalation, long-term; local): 55 mg/m³

PNEC fresh water: 0,082 mg/l

PNEC marine water: 0,0082 mg/l

PNEC intermittent releases: 2,25 mg/l

PNEC sewage treatment plant: 2476 mg/l

PNEC sediment fresh water: 0,178 mg/kg

PNEC sediment marine water: 0,0178 mg/kg

PNEC soil: 0,015 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für gute Lüftung sorgen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:



Augen - / Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden

Hautschutz

Handschutz: Chemikalienbeständige Handschuhe (z. B. Butylkautschuk, Nitrilkautschuk) (EN 374).

Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs hängen ab von den Anwendungsbedingungen, wie z.B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts, chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Permeationsrate, Durchbruchzeit, Materialstärke, Passform und weiteren Qualitätsmerkmalen. Grundsätzlich sollen beim Handschuhhersteller die notwendigen Informationen erfragt werden

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

Sonstige Schutzmaßnahmen: Schutzkleidung.

Atemschutz: Dämpfe nicht einatmen. Atemschutz mit Atemschutzfilter Typ A verwenden.

Thermische Gefahren: Nicht anwendbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser oder das Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssig
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt
pH-Wert	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt;	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt
Flammpunkt;	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig);	Nicht bestimmt
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Nicht bestimmt
Dampfdruck	Nicht bestimmt
Dampfdichte	Nicht bestimmt
Relative Dichte	Nicht bestimmt
Löslichkeit	Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur;	Nicht bestimmt
Viskosität;	Nicht bestimmt
explosive Eigenschaften;	Nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften.	Nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

10.1. Reaktivität

Unbekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Entzündungsgefahr. Vor Hitze schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen toxischer Pyrolyseprodukte.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

a) akute Toxizität: zeigt keine

Acetone

LD50: 5800 mg/kg (oral, Ratte)

LC50: 76000 mg/m³ (inhalation, Ratte, 4h)

LD50: 7400 mg/kg (dermal, Kaninchen, Meerschweinchen)

ethyl methyl ketone

LD50 >2000 mg/kg (oral, Ratte)

LD50 >2000 mg/kg (dermal, Ratte)

n-butanol:

LD50 2292 mg/kg (OECD 401; Ratte, oral)

LD50 3430 mg/kg (OECD 402; Kaninchen, dermal)

LC50 >17,76 mg/l/4h (OECD 403; Ratte; inhalation)

n-butyl acetate

LD50 oral, Ratte 13,100 mg/kg

LD50 oral, Maus 7060 mg/kg

LC50 inhalation, Ratte 2000 ppm (4h)

2-methoxy-1-methylethyl acetate

LD50 oral, rat 8532 mg/kg

LD50 dermal, Kaninchen > 5 g/kg

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: **Verursacht Hautreizungen**

c) schwere Augenschädigung/-reizung: **Verursacht schwere Augenschäden**

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut: zeigt keine

e) Keimzell-Mutagenität: zeigt keine

f) Karzinogenität: zeigt keine

g) Reproduktionstoxizität: zeigt keine

h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: **Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: zeigt keine

j) Aspirationsgefahr: zeigt keine

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Nach Hautkontakt: Rötung, Schmerzen, Brennen

Augenkontakt: Reizungen, Rötungen, Reißen

Nach Einatmen: Husten, Halsschmerzen, Reizung der Atemwege.

Nach Verschlucken: Bauchschmerzen, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen.

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:

Es liegen keine Informationen vor

Wechselwirkungen:

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

12.1. Toxizität

Acetone:

LC50 *Daphnia pulex*: 8800 mg/l/48h
LC50 *Artemia salina*: 2100 mg/l/24h
NOEC *Daphnia magna*: 2212 mg/l/28 dni
LoEC *Microcystis aeruginosa*: 530 mg/l/8 dni
NOEC *Prorocentrum minimum*: 430 mg/l, 96 h
LC50 *Oncorhynchus mykiss*: 5540 mg/l/96h
LC50 *Alburnus alburnus*: 11000 mg/l/96h

ethyl methyl ketone

Leuciscus idus: LC50 >100mg/l/48h
Daphnia magna EC50 >100 mg/l/48h
Desmodesmus subspicatus: EC50 >100 mg/l/7dni

n-butanol:

LC50 1376 mg/l/96h (*Pimephales promelas*; OECD 203)
EC50 1328 mg/l/48h (*Daphnia magna*; OECD 202)
EC50 4390 mg/l/17h (inhibition of growth *Pseudomonas putida*; DIN 38412);
EC10 2476 mg/l/17h (*Pseudomonas putida*; DIN 38412)
EC50 225 mg/l/96h (inhibition of growth; *Pseudokirchneriella subcapitata*; OECD 201)

Daphnia magna:

NOEC 4.1 mg/l/21d (OECD 211)
EC50 18 mg/l/21d (OECD 211)

n-butyl acetate

LC50 – fish 71 mg/l (48h)
EC50 – *Daphnia* 72.8 mg/l (24h)
EC50 – *Scenedesmus quadricauda* 21 mg/l (192h)
EC50 – *Pseudomonas putida* 959 mg/l (18h)

2-methoxy-1-methylethyl acetate

LC50 – 150 mg/l (96h)
EC50 – *Daphnia* > 400 mg/l (48h)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

n-butyl acetate: leicht biologisch abbaubar

2-methoxy-1-methylethyl acetate: leicht biologisch abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

n-butyl acetate: log Ko/w: 1,79

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Der Abfallschlüssel ist anwendungsbezogen.

Empfehlung: Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen.

Verpackung:

Ungereinigte Verpackungen: Restentleerte, nicht ausgetrocknete Gebinde, sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen (Abfallschlüssel: 15 01 10).

Gereinigte Verpackungen: Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR/RID/IMDG/IATA: UN 1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/IMDG/IATA: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/IMDG/IATA: 3

14.4. Umweltgefahren

ADR/RID/IMDG/IATA: III

14.5. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

1. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates und der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 sowie der Richtlinie 76/769/EWG des Rates und der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG
2. Verordnung (EU) 2015/830 Der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
3. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen sowie zur Änderung und zur Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG sowie zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Text von Bedeutung für den EWR).
4. Richtlinie 2006/8/EG der Kommission vom 23. Januar 2006 zur Änderung für die Zwecke ihrer Anpassung an den technischen Fortschritt, der Anhänge II, III und V der Richtlinie 1999/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Angleichung der Rechtsvorschriften, Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen (Text von Bedeutung für den EWR).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Liste der einschlägigen R-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise:

H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H226 – Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H302 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H312 – Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H315 – Verursacht Hautreizungen
H318 – Verursacht schwere Augenschäden
H319 – Verursacht schwere Augenreizung

Lackstift Bike Fit Corrector 12ml

Überarbeitet am: 23.06.2016
Version DE: 1.0

H332 – Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 – Kann die Atemwege reizen

H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Flam. Liq. 2 – Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 2

Flam. Liq. 3 – Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 3

Acute Tox. 4 – Akute Toxizität der Kategorie 4

Eye Irrit. 2 – Schwere Augenschädigung/Augenreizung der Kategorie 2

Eye Dam. 1 – Schwere Augenschädigung/Augenreizung der Kategorie 1

Skin Irrit. 2 – Reizwirkung auf die Haut der Kategorie 2

STOT SE 3 – Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) der Kategorie 3

DSB – biologische Grenzwerte

PNEC – Predicted No Effect Concentration (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

DNEL – Derived No Effect Level (Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt)

LC50 – Letale Konzentration, 50 percent

LD50 – Letale Dosis, 50 percent

EC50 – effektive Konzentration, 50 percent

NOEC – no observed effect concentration (dose) der höchsten Dosis oder Expositionskonzentration eines Stoffes in subchronischen oder chronischen Studien, bei der keine statistisch signifikante behandlungsbedingte Wirkung beobachtet werden kann.

LoEC – lowest observed effect concentration Die geringste Konzentration beziehungsweise Dosis eines Toxins die eine statistisch messbare Wirkung auf den untersuchten Organismus zeigt.

PBT – Persistent, bioakkumulierbar, toxisch

vPvB – sehr persistent und bioakkumulierbar

ADR – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

RID – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene

IMDG – International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA-DGR – International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulation

Verfahren zur Klassifizierung: berechnet

Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt ist auf der Basis der Sicherheitsdaten der in der Zubereitung verwendeten Rohstoffe erstellt worden. Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.